

# Rückkehr nach Gravity Falls

Von Nuri

## Kapitel 12:

„Dipper, Pacifica, da seid ihr ja wieder!“, Mabel rannte den beiden entgegen, als sie aus der Mystery Shack in den Garten trugen und umarmte beide, „Das ist ja toll, was ist denn passiert? Wie hast du Pacifica aus Bills Fängen befreit?“ „Na ja, ein kleines Fechtduell, keine große Sache.“, murmelte Dipper, welcher sich aus Mabels Umarmung befreit hat. „Ehrlich gesagt, weiß ich gar nicht, was nach deinem Sieg passiert ist.“, meinte Pacifica, „Alles, an das ich mich erinnere, ist dass ich auf dem Boden lag. Ich glaub Bill hat irgendwas mit mir gemacht. Was war das, Dipper?“ Doch Dipper hatte sich von ihr weggedreht. „N-Nichts! Nichts ist passiert! Du bist nur umgefallen und sofort wieder aufgestanden!“, stammelte er. Doch plötzlich schrie er auf, als Wendy ihm direkt ins Gesicht blickte. „Du bist ganz schön rot im Geischt, Dipper.“, meinte sie grinsend, „Was ist da drüben bitte passiert?“ „Oooh, das kann ich euch zeigen.“, ertönte plötzlich eine Stimme und Bill erschien vor ihnen. „Bill, was willst du denn schon wieder hier?!“, rief Ford. Bill sah zu ihm rüber. „Reg dich ab, Stanford. Darf man nicht mal seine ehemaligen Feinde etwas ärgern? Außerdem brauch ich ein neues Souvenir. Ein bisschen Lektüre wäre nett.“, er schnipste mit den Fingern und die Tagebücher schwebten vor ihm in der Luft, „Und nun...Film ab!“ Auf seinem Körper spielte sich die ganze Szenerie aus der anderen Dimension ab. Der Kampf, wie Bill Pacifica zum schlafen brachte und Dipper erklärte, was er tun muss. Ein lautets „Ooooh!“ ging durch die Runde und alle warfen einen Blick zu Dipper. Man sah in der Aufnahme nur noch, wie Dipper seinen Kopf hinab neigte, da wurde Bill plötzlich auf den Boden geschubst. Keiner konnte das Ende vom Film sehen. „Das geht euch gar nichts an!“, keuchte Dipper, „Das ist, äh, ich...“ Sein Blick ging zu Pacifica, welche ihn mit erröteten Wangen ansah. Hatte er sie wirklich...? „Ich...vielleicht hab ich ja auch eine andere Lösung gefunden!“, rief Dipper nur noch und lief davon.

Seufzend ließ Dipper sich auf einen Baumstumpf plumpsen. Blöder Bill, blöde Freunde, warum mussten die sich darüber amüsieren? Aber er musste zugeben...Er hätte nicht gedacht, dass er sie wieder aufgeweckt bekommt... „Dipper...?“ Dipper schreckte hoch und sah in das Gesicht von Pacifica. Sie trug immer noch ihr Ballkleid. Sie sah so gut darin aus... „Ähm, ja...?“, murmelte er. „Ich...ich wollt mich dafür bedanken, dass du mir hinterhergekommen bist...in diese andere Dimension...“, nervös knautschte sie ihre Finger und sah auf den Boden, „Und dass du um mich gekämpft hast, und...na ja...du weißt schon...“ Dipper errötete. „Ich...jah...ich konnte dich doch nicht dort lassen...Und diese Geschichte mit dem Ku-Kuss...Vielleicht hat Bill ja auch gelogen, vielleicht musste es gar kein Kuss der wahren Liebe sein...Der

hätte bestimmt von jedem kommen können, ich..." Dipper stoppte. Pacifica hatte sich neben ihn gesetzt und seine Hand ergriffen. „Weißt du...ich glaube, er hat die Wahrheit gesagt.“, meinte Pacifica, „Ich glaube nicht, dass es bei jedem geklappt hätte. Aber wenn mein Ritter um mich kämpft, dann...dann kann das doch nur funktionieren, oder?“ Pacifica sah Dipper lächelnd an, mit einem leichten Rotschimmer auf den Wangen. Verwirrt erwiderte Dipper den Blick, lächelte dann aber auch. Vielleicht wurde der Sommer noch ganz nett.